

# Club Finanzthread

Beitrag von „anertele“ vom 28. Mai 2016, 16:06

Zitat von sabu

Da soll der gemeine Fan damals bei einem Dr. Dr. Böbel wissen, das dieser eine schwarze Kasse geführt hat oder auch Selbstbedienung durch Quittungsbetrug mit Blankoquittungen eines Taxiunternehmens zu Ungunsten des FCNs betrieben hat....so dass selbst in der schwarzen Kasse nur noch 73 Pfennig waren.....und ein Schmelzer und Oberhof war damals Präsident....und das ganze ist schon fast nicht mehr wahr so lange ist das her

Da ich die Einzelheiten nicht mehr parat hatte, hab ich mal nach den 73 Pfennig gegoogelt und diesen Spiegel-Artikel von 1992 gefunden: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-13690842.html>  
*Obwohl konkursreife Klubs, etwa der 1. FC Nürnberg, die vom DFB angeordneten Sparmaßnahmen nicht einhielten, wurde bislang noch keinem Erstligisten die Lizenz entzogen. Auch schön zu lesen: Einerseits beziehen Durchschnittsspieler wie Thomas von Heesen, abgesichert durch langfristige Verträge, Jahreseinkünfte bis zu einer dreiviertel Million [...]*  
Zeiten ändern sich (nicht).